

Vorschlag zur Gliederung des internen Evaluationsberichtes bzw. Selbstreports

1. Vorwort

2. Einleitung / Vorbemerkungen

- 2.1. *Hintergrund und Zielsetzung der Evaluation*
- 2.2. *Besondere Rahmenbedingungen des evaluierten Fachs*
- 2.3. *Das Evaluationsverfahren*
- 2.4. *Datengrundlage des internen Evaluationsberichtes*
- 2.5. *Aufgabe und Aufbau des internen Evaluationsberichtes*

3. Organisation, Aufgaben und Ausstattung des Fachs

- 3.1. *Ziele, Entwicklung, Organisation, Aufbau und Aufgaben des Fachs*
- 3.2. *Personalstruktur des Fachs (im Zeitvergleich)*
- 3.3. *Ausstattung des Fachs (im Zeitvergleich)*
- 3.4. *Kooperationen (inner- und außenuniversitär)*
- 3.5. *Akademische Selbstverwaltung*
- 3.6. *Ergebnisse der Gruppen- und Einzelgespräche zur Fachorganisation und zu strukturellen Fragen*

4. Studium und Lehre

- 4.1. *Studienangebot und Studienziele*
- 4.2. *Studienorganisation und Studienberatung*
- 4.3. *Lehrsituation, Lehrverpflichtung und Lehrpersonal (inklusive Lehrbeauftragte und Tutoren)*
- 4.4. *Studierendenzahlen und Studienverläufe*
- 4.5. *Prüfungen*
- 4.6. *Ergebnisse der Absolventenbefragung (falls durchgeführt)*
- 4.7. *Ergebnisse der Gruppengespräche zur Studien- und Lehrsituation*

5. Forschung

- 5.1. *Forschungsrichtungen und Schwerpunktbildungen auf Instituts-/Fachbereichsebene*
- 5.2. *Forschungsorganisation und Forschungsstruktur des Fachs*
- 5.3. *inner- und außeruniversitäre Forschungsk Kooperationen*
- 5.4. *Forschungsleistungen (Drittmittelinwerbung, Publikationen und ggf., Zitationen)*
- 5.5. *Ergebnisse der Gruppen- und Einzelgespräche zur Forschungssituation*

6. Resümee

- 6.1. *Synopse der wesentlichen Ergebnisse*
- 6.2. *Offene Fragen an die externen Gutachter*

ANHANG

Forschungs- und Lehrprofile der Fachvertreter (auch Juniorprofessoren und Habilitanden) [ggf. dem Bericht als Anhang beifügen]

- s. hierzu gesondertes Informationsblatt

Erläuterungen bzw. Ergänzungen zu einzelnen Punkten des Selbstreports

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass das ZQ – neben den zuvor aufgeführten Punkten (kursiv hervorgehoben) – im Rahmen der Berichterstellung Hilfestellung und Unterstützung u.a. im Zusammenhang mit der Aufbereitung von Daten anbietet und bei der Schlussredaktion des Berichtes unterstützt.

Der Bericht sollte– nicht zuletzt im Hinblick auf die damit verbundene Belastung der Gutachter, aber auch die Bereitschaft der Außenwahrnehmung – nach Möglichkeit ohne die Lehr- und Forschungsprofile der Fachvertreter 50 Seiten nicht wesentlich überschreiten. In diesem Sinne ist zu empfehlen, umfangreiche Tabellenteile als Anhang zu definieren.

Im folgenden werden zu einigen Gliederungspunkten kurze, stichwortartige Erläuterungen gegeben:

ad 3.2 Personalstruktur des Fachs (im Zeitvergleich)

- s. Empfehlungen des ZQ zu quantitativen Evaluationsdaten

ad 3.3 Ausstattung des Fachs (im Zeitvergleich)

- s. Empfehlungen des ZQ zu quantitativen Evaluationsdaten

ad 3.5 Akademische Selbstverwaltung

- Gremien und Organe des Fachs/Fachbereichs sowie in den Bereichen Forschung, Studium und Lehre
- Berufungen, Berufungsverfahren, Berufungskriterien, Berufungsdauer etc.

ad 4.1. Studienangebot und Studienziele

- bestehende und geplante Studiengänge (Bachelor, Master, Promotionsstudium etc.)
- Perspektiven im Bereich Lehre: u.a. Einführung von ECTS; Modularisierung des Studiums
- Schwerpunkte in der Lehre
- Studienziele und Leistungsanforderungen in der Lehre

ad 4.2 Studienorganisation und Studienberatung

- u.a. Studienvoraussetzungen, Gestaltung der Studieneingangsphase
- Ablauf und Organisation des Curriculums
- Auslandsstudium; Kontakte zu Partneruniversitäten, Gastdozenten, Studierendenaustausch
- Studienfachberatung
- Betreuungssituation im Fach

ad 4.4. Studierendenzahlen und Studienverläufe

- s. Empfehlungen des ZQ zu quantitativen Evaluationsdaten

ad 4.5 Prüfungen

- s. Empfehlungen des ZQ zu quantitativen Evaluationsdaten

ad 5.2 Forschungsorganisation und Forschungsstruktur des Fachs

- u.a. auch: Examens- und Qualifikationsarbeiten
- wissenschaftlicher Nachwuchs; Gleichstellungsförderung
- leistungsorientierte Mittelvergabe

ad 5.4 Drittmittelwerbung des Fachs

- s. Empfehlungen des ZQ zu quantitativen Evaluationsdaten